

Tarifvertrag Digitalisierung Vielversprechender Auftakt - Verständigung auf zentrale Gestaltungsfelder erzielt!

Startschuss für die Verhandlungen eines Tarifvertrages zur Digitalisierung:

Am 28. Februar 2020 kam die **ver.di**-Verhandlungskommission mit Vertreter*innen des Bundes in Berlin zusammen, um Verhandlungen zu einem Tarifvertrag Digitalisierung aufzunehmen.

Vielversprechender Auftakt

Es ging zunächst darum, wie die Digitalisierung gemeinsam erfolgreich gestaltet werden kann und welche wechselseitigen Vorstellungen zu tarifvertraglichen Regelungen bestehen.

Teilhabe an digitalen Möglichkeiten

Schnell war zwischen **ver.di** und Bund klar: Gemeinsames Ziel muss es sein, die Digitalisierung im Sinne der Beschäftigten zu gestalten. Dabei soll ein Rahmen geschaffen werden, der Schutz und Perspektiven für die Beschäftigten schafft.

Gestaltungsfelder identifiziert

Für **ver.di** gilt: Für die digitale Arbeit im öffentlichen Dienst der



Zukunft braucht es verbindliche Ansprüche zur Qualifizierung der Beschäftigten.

Ein **erster und wichtiger Schritt** ist daher auch, dass sich **ver.di** und der Bund auf die zentralen tarifvertraglichen Gestaltungsfelder in einem Digitalisierungstarifvertrag einigen konnten:

- **Qualifizierung**
- **Beschäftigungssicherung**
- Rahmenbedingungen für **Mobiles Arbeiten**

Wie geht es weiter?

ver.di hat sich mit dem Bund auf einen Verhandlungsfahrplan verständigt. Danach soll es vorerst zwei weitere Verhandlungstermine in den kommenden Monaten geben.

Der nächste Verhandlungstermin findet am **27. April 2020 in Berlin** statt.

Wir machen Tarif. Ich bin dabei!



Christine Behle
Mitglied ver.di-Bundesvorstand

„Ein Digitalisierungstarifvertrag ist in der fortlaufenden Umgestaltung der Arbeitswelt dringend notwendig. Er bietet den Beschäftigten individuellen rechtlichen Schutz und eröffnet Spielräume bei der Teilhabe an der digitalen Arbeitswelt.“

Hier sollen die Bereiche Qualifizierung und Beschäftigungssicherung konkretisiert werden.

Daneben gibt es noch weitere Themen wie Arbeits- und Gesundheitsschutz, Persönlichkeitsrechte oder Datenschutz, die **ver.di** in die weiteren Tarifverhandlungen einbringen wird.

WIR SIND ES WERT.

Jetzt Mitglied werden!

www.mitgliedwerden.verdi.de

Jetzt ver.di-Mitglied werden - die Gelegenheit nutzen!

Einmischen in die Diskussionen und Verhandlungen und sich an ihrer Durchsetzung beteiligen!

Gemeinsam sind wir stark!

■ Beitrittserklärung ■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer



Vertragsdaten

Titel Vorname

Name

Straße Hausnummer

Land/PLZ Wohnort

Telefon

E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Angestellte*r Beamter*in erwerbslos
 Arbeiter*in Selbständige*r

Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:

Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in Praktikant*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
 Dual Studierende*r Sonstiges

bis

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

PLZ Beschäftigungsort

Branche

ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst €

Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe

Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Ich wurde geworben durch:
Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Monatsbeitrag €

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1% des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro. Er wird monatlich zum Monatsende fällig.

Datenschutzhinweise
Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

IBAN

Deutsche IBAN (22 Zeichen)

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen